

Rheinische Kirche Hongkong spendet 10.000,- Euro für Unwetteropfer in Deutschland

VEM-Kirchen aus Afrika und Asien unterstützten diakonische Soforthilfe der EKIR und EKvW jetzt mit mehr als 40.000 Euro

(Wuppertal, 29. Juli 2021) Die Hongkong-Synode der Chinesischen Rheinischen Kirche spendet 10.000,- Euro für die Opfer der jüngsten Unwetterkatastrophe in Deutschland. Damit unterstützen die Mitgliedskirchen aus Afrika und Asien der Vereinten Evangelischen Mission (VEM) die diakonische Soforthilfe der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKIR) und Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW) jetzt insgesamt mit mehr als 40.000,- Euro.

Zuvor gingen Spenden von VEM-Mitgliedskirchen aus Afrika von über 20.000,- Euro und von Mitgliedskirchen sowie Einzelpersonen aus Indonesien in Höhe von 7.000,- Euro ein.

Die Chinesische Rheinische Kirche in Hongkong geht zurück auf die Tätigkeit von Missionaren der früheren "Rheinischen Missionsgesellschaft" im 19. Jahrhundert, deren Rechtsnachfolgerin die heutige Vereinte Evangelische Mission ist. Beide Kirchen sind heute Mitglied der VEM-Gemeinschaft, so dass weiterhin enge Beziehungen zwischen der Rheinischen Kirche im chinesischen Hongkong und der Evangelischen Kirche im Rheinland bestehen.

„Wir sind überwältigt von der Anteilnahme unserer Schwestern und Brüder in Hongkong und freuen uns sehr darüber, dass sie die Menschen hier in Deutschland, die durch das Hochwasser gerade so viel Leid erfahren, mit ihren Gebeten und Spenden unterstützen,“ erklärt Pfarrerin Dr. Dyah Krismawati, Leiterin der Abteilung Asien der VEM.

Darüber hinaus veröffentlichte die VEM [Solidaritätsbotschaften aus Afrika und Asien](#) an die Opfer der jüngsten Unwetterkatastrophe in Deutschland.

Spenden an: Vereinte Evangelische Mission, KD-Bank eG, IBAN DE 45 3506 0190 0009 0909 08, Stichwort: Hochwasserhilfe.

Die Vereinte Evangelische Mission (VEM) mit Sitz in Wuppertal und Regionalbüros in Indonesien und Tansania ist eine internationale, gleichberechtigte Gemeinschaft von 32 evangelischen Kirchen in Afrika und Asien sowie sechs EKD-Kirchen und den v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel in Deutschland. Die VEM verfolgt ein

Vereinte Evangelische Mission

Dr. Martina Pauly · Pressesprecherin
Rudolfstr. 137 · D-42285 Wuppertal
Fon +49 (0)202 89004-135 · Fax +49 (0)202 89004-179
Pauly-m@vemission.org · www.vemission.org

ganzheitliches Missionsverständnis. Dazu gehört, die Lebensumstände notleidender und benachteiligter Menschen unter Achtung ihrer persönlichen Würde und Berücksichtigung ihres kulturellen Kontexts nachhaltig zu verbessern.